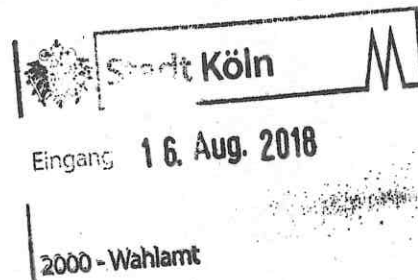


14
141/2

13.08.2018
23699

34
341/3



Europawahl 2019

**Geprüftes voraussichtliches Auftragsvolumen: rd. 1.306.303 Euro netto
rd. 1.554.500 Euro brutto**

**hier: Ihre Bedarfsprüfung vom 27.06.2018 nebst Anlagen,
eingegangen am 09.08.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit vorstehend genanntem Schreiben nebst Anlagen, legen Sie das Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung für die Europawahl 2019 am 26.05.2019 (in Köln) vor.

Bei den einzelnen Bedarfen handelt es sich beispielsweise um Aufwendungen für Büromaterial, Druck- und Vervielfältigungen sowie für Mieten und Porto.

Dem Ergebnis Ihrer Bedarfsprüfung einschließlich des von Ihnen kalkulierten Auftragsvolumens von voraussichtlich rund 1.306.303 Euro netto bzw. rund 1.554.500 Euro brutto stimme ich unter AZ: 141/29/25/18 zu.

In Bezug auf die Inanspruchnahme von befristet einzusetzendem Personal, deren Kosten Sie mit rund 866.250 Euro brutto angeben, gehe ich davon aus, dass dieser weitere Bedarf, der eine Erhöhung des Auftragsvolumens auf voraussichtlich rund 2.034.244 Euro netto bzw. rund 2.420.750 Euro brutto zur Folge hat, im Vorfeld von Ihnen in Abstimmung mit 11-Personal- und Verwaltungsmanagement geprüft wurde.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Herrmann